

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **17 (1899)**

Heft 262

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

(Inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 4, 2^{te} Semester Fr. 2. — Ausland: Jährlich Fr. 12, 2^{te} Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonnirt werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 4, 2^e semestre fr. 2.
Etranger: un an fr. 12, 2^e semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Ercheint in der Reg. täglich und wird mit den Abendstgen verschickt.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît, dans la règle, tous les jours, et est expédiée par les trains du soir.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile.		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page.	

Inhalt — Sommaire

Titre disparu (Abhanden gekommener Werttitel). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Le président du tribunal du district de Lausanne aux détenteurs inconnus des titres ci-après, qui sont égarés:
Une action Caisse Populaire d'Epargne et de Crédit, à Lausanne, n° 114, délivrée à Isaac-Alexis dit Edouard Chérix, à Bex, le 1^{er} janvier 1882.
Une dite, n° 122, délivrée à Michel Schwerzmann, à Bex, le 1^{er} janvier 1882.
Une dite, n° 264, délivrée à Jules Chaudet, à Morges, le 11 novembre 1882.
Une dite, n° 422, délivrée à Charles Grobéty, à Rolle, le 24 avril 1884.
Sommaton vous est faite de produire ces titres au greffe du tribunal du district de Lausanne dans un délai de trois ans, dès le 10 août 1898, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.
Lausanne, le 12 août 1899.
(W. 57) Le président: P. Rambert.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1899. 11. August. Die Firma **M. Weggler-Biedermann** in Zürich III (S. H. A. B. vom 19. Oktober 1898, pag. 1206) und damit die Prokura Johann Weggler-Biedermann, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.
11. August. Aus dem Vorstande der **Sonnereigenossenschaft Höri**, in Höri (S. H. A. B. vom 19. Januar 1898, pag. 66) sind getreten: Albert Schmid und Jakob Gassmann und in denselben gewählt worden: Heinrich Surber, von und in Höri, als Präsident, neu; Jean Wegmann, bisher Beisitzer, als Vicepräsident; Conrad Oertli, bisher Vicepräsident und Quästor, als Quästor und Jakob Hiltbrand, von und in Höri, als Beisitzer, neu; Aktuar ist wie bisher Konrad Gassmann.
11. August. In der Firma **Ferd. Oberholzer** in Wald (S. H. A. B. vom 13. Januar 1894, pag. 36) ist die Prokura des Huldreich Seiler infolge dessen Austrittes erloschen, dagegen hat die Firma Prokura erteilt an Ferdinand Oberholzer, Sohn, von und in Wald.
12. August. Die Firma **Ulrich & Weber** in Zürich II (S. H. A. B. vom 27. Juni 1895, pag. 695) ist infolge Hinschiedes der Gesellschafter und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven ist durchgeführt.
12. August. In der Firma **Winkler-Nussberger & Co** in Zell (S. H. A. B. vom 4. Oktober 1897, pag. 4021) ist die Prokura des Arnold Meyer infolge dessen Austrittes erloschen.
12. August. Die Firma **G. Surenmann, Maler**, in Winterthur (S. H. A. B. vom 28. Dezember 1891, pag. 991) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.
12. August. Aus der Geschäftsführungskommission der Aktiengesellschaft **Mech. Steinschleiferei Meilen**, in Meilen (S. H. A. B. vom 19. November 1897, pag. 1175) ist Fritz Blaser ausgetreten und dessen Unterschrift damit erloschen.
12. August. Die Firma **Rud. Güttinger-Schellenberg** in Winterthur (S. H. A. B. vom 19. März 1898, pag. 353) wird hiemit infolge Konkurses von Amtswegen gelöscht.

Bern — Berne — Berna

Bureau de Courtelary.

1899. 11 août. Le chef de la maison **Wuilleumier-Favre**, à Tramelan-dessus, est Paul-Albert Wuilleumier allié Favre, de Tramelan-dessus, au dit lieu. Genre de commerce: Fabrication d'horlogerie. Bureau: Tramelan-dessus.

Bureau Schlosswyl (Bezirk Konolfingen).

11. August. Unter der Firma **Käserereigenossenschaft Rüfenacht**, mit Sitz in Rüfenacht bei Worb besteht eine Genossenschaft, welche zum Zwecke hat: Bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch zur Gewinnung von Molkeerzeugnissen, sei es durch den Selbstbetrieb einer Käseerei etc. oder durch den Verkauf an einen Uebernehmer, sowie Pachtung oder Ankauf der vorhandenen Käseerei- und Milchviehbesitzung. Die Statuten sind am 13. Juli 1899 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Der Eintritt der Genossenschafter erfolgt durch Beschluss der Hauptversammlung und gegen Uebernahme von wenigstens einem Stammanteil von Fr. 20. Die Zahl der zu übernehmenden Stammanteile wird durch die Hauptversammlung bestimmt. Die Mitgliedschaft erlischt durch den Austritt, Tod, Konkurs und Ausschluss. Der Austritt kann nur auf Schluss des Rechnungsjahres mit einer vorausgehenden sechsmonatlichen schriftlichen Kündigung stattfinden. Bei Austritt oder Verlust der Mitgliedschaft bezahlt die Genossenschaft dem Ausgetretenen auf Beschluss der Generalversammlung 25–50 % des Betrages (Geschäftsanteiles), welchen es auf den Zeitpunkt des nächsten Rechnungsabschlusses nach der aufgestellten Bilanz vom Genossenschaftsvormögen auf den oder die Stammanteile des-

selben bezieht. In einzelnen Fällen wird auch der volle Betrag des Geschäftsanteils entrichtet oder gutgeschrieben. Das zur Erreichung des Gesellschaftszweckes erforderliche Kapital wird beschafft durch Beiträge (Stammanteile von je Fr. 20) der Mitglieder und durch Darlehen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Betriebserträge werden den Mitgliedern im Verhältnis zur gelieferten Milch ausbezahlt; ein weiterer Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand, zwei Rechnungsexperten, zwei Milchfeker und ein Weibel. Der Vorstand besteht aus einem Präsidenten (Hüttenmoister), zugleich Präsident der Hauptversammlung, einem Sekretär, zugleich Sekretär der Genossenschaft, einem Kassier, zugleich Vicepräsident und auf Beschluss der Hauptversammlung aus 2–4 Beisitzern. Der Sekretär braucht nicht Mitglied der Genossenschaft zu sein. Die Amtsdauer des Vorstandes beträgt zwei Jahre. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident und der Sekretär kollektiv. In den Vorstand wurden auf eine zweijährige Amtsdauer vom 1. November 1899 bis 31. Oktober 1901 gewählt: Als Präsident: Andreas Wälti, von Trub, in Lenglimos zu Rüfenacht; als Sekretär: Jacob Schweizer, von Lützellüh, im Folti zu Rüfenacht; als Kassier und Vicepräsident: Gottfried Gfeller, von Worb, in Rüfenacht. Geschäftslokal: Käseerei in Rüfenacht.

Obwalden — Unterwalden-le-haut — Untervald alto

1899. 10. August. Die Firma **R. Danioth** in Lungern (S. H. A. B. vom 3. August 1894) ist infolge Veräusserung des Geschäftes erloschen.
11. August. Die Firma **Jac. Hultar-Müller** in Giswil (S. H. A. B. vom 6. Februar 1896) hat infolge käuflicher Abtretung der betreffenden Geschäftszeile auf den Betrieb der Accidenzdruckerei und den Verlag des «Unterwaldner» verzichtet.

Frelburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg.

1899. 11 août. Le chef de la maison **Constance Wasmer**, à Fribourg, est Constance Wasmer, femme d'Adrien, de Granges-Paccot, domiciliée à Fribourg. Genre de commerce: Epicerie. Bureau et magasin: Rue de Morat, 257.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn.

1899. 11. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Schiessle & Forster** in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 56 vom 13. Juli 1884, pag. 494) hat sich aufgelöst und die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen. Wilhelm Forster, Apotheker, von und in Solothurn, und Paul Schiessle, Adolfs, Oberstlicutenant, von und in Solothurn, haben unter der Firma **Schiessle & Forster** in Solothurn eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1899 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Apotheke und Droguerie. Geschäftslokal: Hauptgasse 21.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1899. 11. August. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Mannheim-Rheinauer Transport-Gesellschaft** in Mannheim (Baden) mit gleichnamiger Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 348 vom 22. Dezember 1898, pag. 1448), sind zu weiteren Vorstandsmitgliedern ernannt worden: Reinhold Glöken und Ferdinand Spear, beide in Mannheim, und zu weiteren Prokuristen: Wilhelm Ehrlich und Theodor Schmidt, beide in Mannheim. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft führen die genannten Vorstandsmitglieder durch kollektive Zeichnung unter sich, der jedes einzeln mit einem der übrigen Vorstandsmitglieder oder einem Prokuristen und jeder der Prokuristen gemeinsam mit einem Vorstandsmitglied. Zur Vertretung der Zweigniederlassung in Basel und mit Beschränkung auf diese, ist auch wie bisher Friedrich Pregger befugt.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1899. 10. August. Die Firma **J. Langenegger** in Flawil (S. H. A. B. Nr. 403 vom 13. Juli 1883, pag. 824) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.
Inhaber der Firma **Herm. Langenegger** in Flawil ist Hermann Langenegger, von Bühler, in Flawil, welcher die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma übernimmt Baumwollweberei. Im Dorf Flawil.

10. August. Inhaber der Firma **Johann Härtsch-Geser Zimmermeister** in Flawil ist Johann Härtsch-Geser, von Tablat, in Flawil. Zimmerei und Sägerei. Degersheimerstrasse.

11. August. Inhaber der Firma **K. Bohlhalder, Billigmagazin**, in Bruggen, politische Gemeinde Straubenzell, ist Kaspar Bohlhalder-Keller, von Alt-St. Johann, in Bruggen. Manufaktur-, Schuh- und Hutwaren. Hauptstrasse.

11. August. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Thalman u. Co.** in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 34, I, vom 5. Februar 1898, pag. 137) ist der Teilhaber August Wacker mit dem 31. Juli l. J. ausgetreten. Unter den übrigen Teilhabern dauert das Gesellschaftsverhältnis in unveränderter Weise fort.

12. August. In der am 31. Juli l. J. stattgehabten Hauptversammlung des **Kaufmännischen Vereins St. Gallen**, mit Sitz daselbst, wurde an Stelle des bisherigen Präsidenten Julius Becker-Blau, der zurückgetreten ist, Emil Diem-Saxer in St. Gallen zum Präsidenten gewählt. Alle übrigen Mitglieder der Geschäftskommission wurden bestätigt und haben dieselben auch die bisherigen Chargen beibehalten.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1899. 11. August. Die Firma Neue Heilanstalt Davos-Dorf, Leopold Goldfeder in Davos-Dorf (S. H. A. B. 1897, pag. 1148), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1899. 11. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma «Giger» in St. Gallen mit Filiale in Oberach-Amrisweil (S. H. A. B. Nr. 100 vom 3. Juli 1883, pag. 800 und Nr. 188 vom 6. Juli 1896, pag. 780) hat sich infolge Uebereinkunft der Teilhaber mit dem 30. Juni 1899 aufgelöst. Zur Durchführung der Liquidation des Geschäftes unter der Firma Giger in Liquidation sind der Teilhaber Jakob Giger, von Degersheim, und Fritz Grob, von Zürich, beide wohnhaft in St. Gallen, betraut, und führt jeder einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift.

Die Firma «Giger-Mettler» in St. Gallen, eingetragen im Handelsregister des Kantons St. Gallen am 8. Juli 1899 und publiziert im «Schweizer Handelsamtsblatt» vom 12. Juli 1899, pag. 927, hat am 1. Juli 1899 in Oberach bei Amrisweil eine Zweigniederlassung unter der Firma Giger-Mettler in Oberach errichtet. Die Vertretung der Zweigniederlassung steht lediglich dem Inhaber August Giger-Mettler zu. Natur des Geschäftes: Stickereifabrikation.

11. August. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Kammgarnspinnerei Bürglen in Bürglen (S. H. A. B. Nr. 65 vom 7. Mai 1883, pag. 524, und Nr. 226 vom 24. Oktober 1893, pag. 920) erklärt die an Oskar Türlin erteilte Prokura als erloschen und erteilt Einzelprokura an Robert Siegfried, von Zürich, wohnhaft in Bürglen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Payerne.

1899. 11 août. Le chef de la maison J. Dreyfus à la Grande Maison, à Payerne, Joseph Dreyfus, au dit lieu (F. o. s. du c. du 26 janvier 1897, n° 23, page 90, et 30 octobre 1897, n° 273, page 1121) change sa raison de commerce en celle de J. Dreyfus, et précise son genre de commerce comme suit: Tissus et confections; exploitation des grands magasins «A la Grande Maison et à la Ville de Paris», Grande Rue à Payerne.

Bureau de Vevey.

11 août. La raison A. Messmer à Vevey (F. o. s. du c. du 5 août 1890, n° 115, page 596) est radiée ensuite de remise de commerce.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

N° 11,343. — 11 août 1899, 5 h. p.

Société des usines de produits chimiques de Monthey,
Lausanne (Suisse).

Produits chimiques servant à détacher les tissus, extraire les huiles et graisses, dissoudre les gommes et laques en tous genres et leurs emballages.



Nr. 11,344. — 12. August 1899, 8 Uhr a.

Strausak-Sieber, Fabrikant,
Solothurn (Schweiz).

Uhren, Uhrenbestandteile, Gehäuse und Emballages.

GEFION

Nr. 11,345. — 12. August 1899, 8 Uhr a.

Strausak-Sieber, Fabrikant,
Solothurn (Schweiz).

Uhren, Uhrenbestandteile, Gehäuse und Emballages.

GEYER

Nr. 11,346. — 12. August 1899, 8 Uhr a.

Strausak-Sieber, Fabrikant,
Solothurn (Schweiz).

Uhren, Uhrenbestandteile, Gehäuse und Emballages.

JULIETTE

Nr. 11,347. — 12. August 1899, 8 Uhr a.

Strausak-Sieber, Fabrikant,
Solothurn (Schweiz).

Uhren, Uhrenbestandteile, Gehäuse und Emballages.

THE SANDHAMN WATCH

Nr. 11,348. — 12. August 1899, 8 Uhr a.

Strausak-Sieber, Fabrikant,
Solothurn (Schweiz).

Uhren, Uhrenbestandteile, Gehäuse und Emballages.

VARUS

Nr. 11,349. — 12. August 1899, 8 Uhr a.

Strausak-Sieber, Fabrikant,
Solothurn (Schweiz).

Uhren, Uhrenbestandteile, Gehäuse und Emballages.



Nr. 11,350. — 12. August 1899, 8 Uhr a.

Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln A.-G.,
Kemptthal-Lindau (Schweiz).

Nahrungs- und Genussmittel.

ECCE

N° 11,351. — 14 août 1899, 8 h. a.

F. E. Roskopf & C°, fabricants,
Genève-Eaux-Vives (Suisse).

Montres, parties de montres, étuis et leurs emballages.

SEGULO

N° 11,352. — 14 août 1899, 8 h. a.

F. E. Roskopf & C°, fabricants,
Genève-Eaux-Vives (Suisse)

Montres, parties de montres, étuis et leurs emballages.



Nr. 11,353. — 14. August 1899, 8 Uhr a.

Schuhfabrik A.-G. in Buochs,
Buochs (Schweiz).

Schuhwaren.



N° 11,354. — 14 août 1899, 11 h. a.

Carlo Salvioni, fabricant,
Bellinzona (Suisse).

Registres de commerce, livres copie-de-lettres, carnets de poche, reliures de livres de toutes sortes.



Prospectus.

Emprunt 3 $\frac{1}{2}$ %

de la

CONFÉDÉRATION SUISSE

devant servir au rachat des principales lignes de chemins de fer suisses.

Le rachat des cinq principales lignes de chemins de fer suisses a été arrêté par les articles 1 et 2 de la loi fédérale du 15 octobre 1897, concernant l'acquisition et l'exploitation de chemins de fer pour le compte de la Confédération ainsi que l'organisation de l'administration des chemins de fer fédéraux.

Les articles 7 et 8 de ladite loi prescrivent en outre:

Article 7. La Confédération se procurera les fonds nécessaires pour l'acquisition, la construction et l'exploitation des chemins de fer au moyen d'emprunts par émission d'obligations ou de titres de rente.

Ces emprunts devront être amortis dans une période qui ne pourra pas excéder soixante ans, conformément au plan d'amortissement qui sera préalablement arrêté. La Confédération aura le droit de choisir un autre mode de paiement pour l'acquisition des chemins de fer, arrêté d'un commun accord avec les propriétaires des lignes et eu maintenant le principe de l'amortissement de la dette durant une période qui ne pourra pas excéder soixante ans.

La ratification des opérations concernant les emprunts et du tableau d'amortissement est réservée à l'assemblée fédérale.

Article 8. La comptabilité des chemins de fer fédéraux sera séparée de celle des autres branches de l'administration fédérale et tenue de manière à ce que la situation financière puisse en tout temps être exactement établie.

Le produit net des chemins de fer fédéraux est affecté en premier lieu au paiement des intérêts et à l'amortissement de la dette des chemins de fer.

Le 20 % du surplus des excédents sera versé dans un fonds de réserve spécial tenu distinct du reste de l'actif des chemins de fer fédéraux, jusqu'à ce que ce fonds ait atteint avec les intérêts capitalisés, la somme de 50 millions de francs. Le 80 % doit être employé dans l'intérêt des chemins de fer fédéraux, à perfectionner et à alléger les conditions de transport et notamment à réduire proportionnellement les tarifs des personnes et des marchandises et à étendre le réseau suisse, celui des lignes secondaires en particulier.

Lorsque les recettes ordinaires avec les soldes actifs non employés ne suffisent pas pour payer les frais d'exploitation, les intérêts du capital de premier établissement et l'amortissement, il y a lieu de prendre sur le fonds de réserve le montant équivalent.

En exécution de ces dispositions, le Conseil fédéral a été autorisé, par arrêté fédéral du 28 juin 1899, à acquérir, par échange ou par achat, des obligations des cinq principales lignes de chemins de fer suisses, par l'émission

d'obligations suisses 3 $\frac{1}{2}$ % des chemins de fer fédéraux

dont le montant a été fixé provisoirement à

Deux cents millions de francs.

En exécution de cet arrêté, le Conseil fédéral offre aux porteurs de titres, jusqu'à nouvel ordre,

L'échange d'obligations 3 $\frac{1}{2}$ %

de la ligne du Jura-Simplon (à l'exception de l'emprunt de 60 millions pour le percement du Simplon, garanti par la Confédération), de la ligne du Nord-Est Suisse, " " " " Central-Suisse, " " " " Gothard,

contre des

Obligations suisses 3 $\frac{1}{2}$ % des chemins de fer fédéraux

aux conditions suivantes:

1° L'échange des titres aura lieu de part et d'autre au pair, sous décompte de l'intérêt jusqu'au 31 décembre 1899; à cet effet, les porteurs d'obligations de chemins de fer conserveront en mains les coupons échéant jusqu'à cette date. Le prorata d'intérêt, depuis le jour de l'échéance jusqu'au 31 décembre, sera bonifié en espèces par l'administration fédérale lors de l'échange des obligations de chemins de fer contre des bons intérimaires de la Confédération.

2° Les déclarations d'échange, accompagnées des titres, devront être adressées au Département fédéral des Finances ou aux domiciles d'échange autorisés à distribuer les prospectus.

3° Il sera délivré provisoirement, pour les titres qui seront envoyés à l'échange, des bons intérimaires, qui seront échangés contre des titres définitifs au plus tard à la fin de 1899.

4° Les obligations suisses des chemins de fer fédéraux qui seront délivrées lors de l'échange sont de 1000 francs et au porteur. Elles constituent les quatre premières séries A, B, C, D, chacune de 50 millions de francs, de la future dette des chemins de fer de la Confédération.

5° Les obligations porteront intérêt à 3 $\frac{1}{2}$ % l'an, payable semestriellement le 30 juin et 31 décembre de chaque année; le premier coupon écherra le 30 juin 1900.

6° L'emprunt ne pourra être dénoncé au remboursement, de la part de la Confédération, pour une date antérieure au 31 décembre 1911. Le remboursement aura lieu au plus tard jusqu'à la fin de 1962, de manière qu'au mois d'octobre de chaque année et pour la première fois en 1911, il sera tiré au sort, pour être remboursés au 31 décembre suivant, le nombre de titres de chaque série prévu au plan d'amortissement imprimé au dos des titres. Cependant la Confédération se réserve la faculté, à partir du 30 septembre 1911 et moyennant un avertissement préalable de trois mois, soit pour la première fois le 31 décembre 1911, d'augmenter à son gré l'amortissement ainsi que de rembourser tout ou partie de l'emprunt.

7° Le paiement des intérêts et du capital aura lieu en Suisse, au pair et sans retenue quelconque pour frais, impôts ou droits sur toutes les principales places de banque, à l'étranger au cours du change à vue sur la Suisse, auprès des domiciles de paiement qui seront indiqués ultérieurement.

8° La Confédération s'engage selon la convenance des porteurs d'obligations et sans frais pour eux à accepter en dépôt les titres de cet emprunt, munis ou non des feuilles de coupons, pour lesquels elle délivrera des certificats nominatifs. Toutefois, le montant de ces dépôts ne pourra être inférieur à 5000 francs.

9° L'administration fédérale demandera en temps opportun l'admission de l'emprunt à la cote des principales places de bourse.

10° Toutes les communications intéressant les porteurs de ces obligations, en particulier toutes les dénonciations, auront lieu valablement par une seule publication dans la Feuille officielle suisse du Commerce.

En outre, le Conseil fédéral veillera à ce que ces notifications reçoivent la publicité utile par les journaux du pays et de l'étranger.

Berne, le 5 août 1899.

Au nom du Conseil fédéral suisse,
Département des Finances,
Hauser.

Les domiciles publiés à la page suivante sont autorisés à distribuer les prospectus et à recevoir les déclarations d'échange.

Aarau: Aargauische Bank. Aargauische Kreditanstalt. Ersparniskasse d. Kantons Uri.	Bleue: Volksbank. Vorsichtskasse. Paul Biesch & Co.	Berisau: Appenzel A.-Rh. Kantonalbank. Bank für Appenzel A.-Rh.	Schaffhausen: Schaffhauser Kantonalbank. Bank in Schaffhausen. Emil Sehaich.
Altdorf: Ländliche Spar- u. Leihkasse. Bank in Baden.	Brugg: Spar- & Leihkasse. Banque Populaire de la Gruyère.	Herzogenbuchsee: Spar- und Leihkasse.	Schwyz: Kantonalbank von Schwyz. de Riedmatten & Co.
Appenzell: Bank in Basel.	Bulle: Kantonalbank, Filiale. Spar- und Leihkasse.	Hüntwyl: Spar- und Leihkasse.	St. Gallen: St. Gallische Kantonalbank. Bank in St. Gallen. Eidg. Bank (A.-G.), Comptoir. Schweizerische Bankverein. Schweizerische Volksbank.
Baden: Banker Handelsbank. Banque fondrière du Jura. Comptoir d'Escompte du Jura. Eidg. Bank (A.-G.), Comptoir. Handwerkerbank. Schweizerischer Bankverein. Schweizerische Volksbank. Dreyfus Söhne & Co. Dukas & Co., S. Ehinger & Co. Frey & La Roche. C. Gutzwiller & Co. Kaufmann & Co. Kurz Reiter & Co. La Roche & Co. E. La Roche Sohn. C. Lüscher & Co. Merian & Brüdern. Oswald Gebrüder. Oswald, Paravicini & Co. Paasavant, Zeslin & Co. Probst-Schilling & Co. Riggenbach & Co. von Speyr & Co. Vest-Eckel & Co. Wacker, Schmidlin & Co. Zahn & Co.	Burgdorf: Kantonalbank, Filiale. Spar- und Leihkasse.	Interlaken: Volksbank. J. Betschen.	Solothurn: Solothurner Kantonalbank und ihre sämtlichen Filialen. Henzi & Kully. Gebrüder Vigier.
Basel: Banque cantonale, succursale.	Chaux-de-Fonds: Banque fédérale (S. A.), Comptoir. Perret & Co. Pury & Co. Rentler & Co. Graubündner Kantonalbank. Bank für Graubünden. Banque du Jura. Comptoir d'Escompte du Jura. A. Gouvernon.	Langenthal: Kantonalbank, Filiale. Leihkasse.	St. Imier: Banque cantonale, succursale. Banque Populaire Suisse. Kantonalbank, Filiale. Spar- und Leihkasse. Schweizerische Volksbank. Crédit du Léman.
	Chur: Sntter & Co. Banque Canton. Fribourgeoise. Banque de l'Etat de Fribourg. Banque Populaire Suisse. Fritz Vogel. Weck, Aeby & Co. Banque du Commerce. Banque fédérale (S. A.), Compt. Banque de Genève. Banque Industrielle Genevoise. Banque de Paris et des Pays-Bas. Banque Populaire Genevoise. Banque Populaire Suisse. Comptoir d'Escompte. Crédit Lyonnais. Union Financière de Genève. Bonna & Co. A. Chenevière & Co. E. Cremieux & Co. Darier & Co. D'Espine, Fatio & Co. Galopin frères & Co. Girard, Roux & Co. Hentsch & Co. Lenoir, Poulin & Co. Lombard, Odier & Co. Lullin & Co. Paccard & Co. Erm. Pictet & Co.	Langnau: Bank in Langnau.	Staus: Kantonale Spar- & Leihkasse von Nidwalden.
	Delémont: Comptoir d'Escompte du Jura. A. Gouvernon.	Lausanne: Banque Cantonale Vaudoise et ses agences. Banque d'Escompte et de Dépôts. Banque fédérale (S. A.), Compt. Caisse Hypoth. Cant. Vaudoise. Union Vaudoise du Crédit. Bory, Marion & Co. Dobois frères. Galland & Co. Girardet, Brandenburg & Co. G. Landis. Morel-Marcel, Günther & Co. Regamey, Leresche & Co. Chs. Schmidhauser & Co. E. Tissot. Alphonse Vallotton. Weyeneth & Lanz.	Thun: Kantonalbank, Filiale. Spar- und Leihkasse. Schweizerische Volksbank. Crédit du Léman.
	Estavayer: Crédit Agricole et Industriel und ihre Filialen.	Leuchthal: Toggenburger Bank. Basellandschaft Kantonalbank. Crédit Tessinois et ses agences.	Uster: Banque fédérale (S. A.), Compt. Chavannes, de Palézieux & Co. A. Cénod & Co. William Cuenod & Co.
	Frauenfeld: Thurgauische Hypothekenbank und ihre Filialen.	Locarno: Banque du Locle.	Vevey: Banque fédérale (S. A.), Compt. Chavannes, de Palézieux & Co. A. Cénod & Co. William Cuenod & Co.
	Fleurier: Sntter & Co.	Locle: Banque du Locle.	Wädenswil: Bank in Wädenswil.
	Fribourg: Banque Canton. Fribourgeoise. Banque de l'Etat de Fribourg. Banque Populaire Suisse. Fritz Vogel. Weck, Aeby & Co. Banque du Commerce. Banque fédérale (S. A.), Compt. Banque de Genève. Banque Industrielle Genevoise. Banque de Paris et des Pays-Bas. Banque Populaire Genevoise. Banque Populaire Suisse. Comptoir d'Escompte. Crédit Lyonnais. Union Financière de Genève. Bonna & Co. A. Chenevière & Co. E. Cremieux & Co. Darier & Co. D'Espine, Fatio & Co. Galopin frères & Co. Girard, Roux & Co. Hentsch & Co. Lenoir, Poulin & Co. Lombard, Odier & Co. Lullin & Co. Paccard & Co. Erm. Pictet & Co.	Lugano: Banque de la Suisse Italienne et ses agences. Banque Populaire de Lugano. Bank in Lugano. Luzerner Kantonalbank. Kreditanstalt in Lugano. Orvelli & Co. Falek & Co. Closuit frères & Co. Banque de Montreux.	Wetzikon: Schweizerische Volksbank. Bank in Winterthur. Hypothekbank. Schweizerische Volksbank. A. Pignet & Co. Bank in Zofingen. Zuger Kantonalbank. Zürcher Kantonalbank u. ihre sämtlichen Filialen. Aktiengesellschaft Leu & Co. Bank in Baden, Filiale. Bank in Zürich. Eidgenössische Bank (A.-G.). Gewerbank Zürich. Inkaaso- und Effektenbank. Leihkasse der Stadt Zürich. Leihkasse Enge. Schweizerischer Bankverein. Schweizerische Kreditanstalt. Schweizerische Volksbank. Zürcher Depostenbank. Hirschhorn, Uhl & Bär. Kugler & Co. Schuppisser, Vogel & Co.
	Genève: Banque du Commerce. Banque fédérale (S. A.), Compt. Banque de Genève. Banque Industrielle Genevoise. Banque de Paris et des Pays-Bas. Banque Populaire Genevoise. Banque Populaire Suisse. Comptoir d'Escompte. Crédit Lyonnais. Union Financière de Genève. Bonna & Co. A. Chenevière & Co. E. Cremieux & Co. Darier & Co. D'Espine, Fatio & Co. Galopin frères & Co. Girard, Roux & Co. Hentsch & Co. Lenoir, Poulin & Co. Lombard, Odier & Co. Lullin & Co. Paccard & Co. Erm. Pictet & Co.	Luzern: Banque Populaire de Lugano. Bank in Lugano. Luzerner Kantonalbank. Kreditanstalt in Lugano. Orvelli & Co. Falek & Co. Closuit frères & Co. Banque de Montreux.	Winterthur: Schweizerische Volksbank. Bank in Winterthur. Hypothekbank. Schweizerische Volksbank. A. Pignet & Co. Bank in Zofingen. Zuger Kantonalbank. Zürcher Kantonalbank u. ihre sämtlichen Filialen. Aktiengesellschaft Leu & Co. Bank in Baden, Filiale. Bank in Zürich. Eidgenössische Bank (A.-G.). Gewerbank Zürich. Inkaaso- und Effektenbank. Leihkasse der Stadt Zürich. Leihkasse Enge. Schweizerischer Bankverein. Schweizerische Kreditanstalt. Schweizerische Volksbank. Zürcher Depostenbank. Hirschhorn, Uhl & Bär. Kugler & Co. Schuppisser, Vogel & Co.
	Glarus: Glarner Kantonalbank. Bank in Glarus. Vogeli & Leuzinger.	Martigny: Closuit frères & Co. Banque de Montreux.	Yverdon: Bank in Yverdon.
	Glarus: Glarner Kantonalbank. Bank in Glarus. Vogeli & Leuzinger.	Montreux: Closuit frères & Co. Banque de Montreux.	Zolingen: Bank in Zolingen.
		Neuchâtel: Banque Canton. Neuchâtoise et ses agences. Banque Commerciale Neuchâtoise et ses agences. Berthoud & Co. G. Nicolas & Co. Pury & Co. Baup & Co.	Zug: Zuger Kantonalbank.
		Nyon: Paccard & Co. Erm. Pictet & Co.	Zürich: Zürcher Kantonalbank u. ihre sämtlichen Filialen. Aktiengesellschaft Leu & Co. Bank in Baden, Filiale. Bank in Zürich. Eidgenössische Bank (A.-G.). Gewerbank Zürich. Inkaaso- und Effektenbank. Leihkasse der Stadt Zürich. Leihkasse Enge. Schweizerischer Bankverein. Schweizerische Kreditanstalt. Schweizerische Volksbank. Zürcher Depostenbank. Hirschhorn, Uhl & Bär. Kugler & Co. Schuppisser, Vogel & Co.
		Porrentruy: Banque cantonale, comptoir. Banque Populaire Suisse. Chofat & Cie.	
		Sarnen: Obwaldner Kantonalbank.	

Heizungs-Anlagen, Warmwasser und Dampf, Ofen, Bäder, Koch- und Wascherde

Gebr. Lincke, Zürich.

erstellen unter Garantie
Fabrik: Industriequartier. (1206)

MACK'S

Schutz-Markte.



PYRAMIDEN

Glanz-Stärke

Neu! Enthält bereits alle nötigen Zusätze zum Matt- und Glanzhüßeln, daher von Jedermann nach seinem allgewohnten Verfahren **knif, warm oder koched** mit gleich guter Wirkung verwendbar, auch ohne Vortrocknen der Wäsche. Angenehmes Plättchen, leichte Löslichkeit, grösste Ergiebigkeit, vorteilhaftestes, schnellste und der Wäsche zuträglichstes Stärkemittel. Vorrätig in Paketen zu 20 cent. Die Verkaufsstellen sind durch Plakate mit neugier Pyramiden-Markte erreichbar. **Heinrich Mack, Ullm a/D.** (Fabrikant von Mack's Doppel-Stärke.)

Jeder sein eigener Drucker.

Grösste Neuheit. Patent.

Sollte in keinem Geschäfte fehlen. — Unentbehrlich für Präferenzzeichnungen von Waren aller Gattungen.

Praktische Kautschuk-Typen-Druckerei.

Zur sofortigen buchedruckähnlichen Herstellung von Adresskarten, Cirkularen, Stempeln jeder Art. Die leichte Handhabung und der billige Preis ermöglicht es jedem Geschäftsmann, sich eine kleine Druckerei zu bestellen, deren prakt. Vorteile sich glänzend bewähren. Preise per kompl. Druckerei, je nach Grösse, Fr. 5-15 mit Typenhalter. Genaue Preislisten mit Abbildung aller Schriftarten gratis und franko bitte zu verlangen. (872)

E. A. Maeder, Stempelfabrikation, St. Gallen.

Stempel aller Art, in Metall u. Kautschuk liefert schnell, billig u. gut. Spezialität: Numereure, Plombierzangen, Petschäfte, Emaillierte Firmenschilder.

Gerichtliche Liegenschaftsgant.

Donnerstag, den 24. August 1899, vormittags 11 Uhr, wird im Saale des Civilgerichts, Bäumleingasse 3, 1 Treppe hoch, rechts, gerichtlich versteigert die zur Konkursmasse der Firma **Basilisk Fahrradwerke Gebrüder Gueng** gehörende Liegenschaft, Sektion VII, Parzelle 343², haltend 12 a 17 m², mit Wohngebäude Sperrstrasse 39, Laube, Werkstattgebäude Sperrstrasse 41, Anbau Wohngebäude Sperrstrasse 43, Bureauanbau, Flügelgebäude, Anbau. Die amtliche Schätzung der Liegenschaft beträgt Fr. 142,000. (1298) Die Steigerungsbedingungen liegen beim Konkursamt auf. **Basel, den 15. Juli 1899.**

Die Konkursverwaltung.

Kündig, Wunderli & Co., Uster (Kt. Zürich).

Spezialfabrik für **Schmirgel-, Schleif- und Poliermaschinen** und Schmirgelwaren jeder Art. (186)

Ventilatoren

für Schmeldefeuer, sowie zum Entlüften von Fabriken, Restaurants etc.

Complete Entstaubungs- und Spänetransport-Anlagen nach bewährtem System für alle Holzbearbeitungs-Etablissements.

F. HOMBERG, Graveur-Médailleur, Berne.

Poinçons et estampes pour cuvettes et boîtes de montres.
Dessins et clichés pour marques de fabrique.

On se charge de l'enregistrement au bureau fédéral. Déjà 3000 marques ont été déposées par mon entremise et gravées dans mes ateliers. (15)

GENERAL

Life assurance Company

Lebensversicherungsgesellschaft London.

Gegründet 1837. Gründungskapital Fr. 25.000.000.
Vom hohen Bundesrate konzessioniert am 14. Febr. 1899.

Gesellschaft ersten Ranges mit mässigen Prämien und äusserst vorteilhaften Bedingungen.

Man wende sich an die Direktion für die Schweiz:

Gebr. Stebler, Zürich, (1017) sowie an deren Vertreter an allen grösseren Plätzen der Schweiz.